

Presseinformation

15. Mai 2023

Arbeiten für kombinierten Geh- und Radweg zur Bahnhofhaltestelle Bisamberg abgeschlossen

Projekt wurde innerhalb von drei Monaten durchgeführt

Im Gemeindegebiet von Bisamberg entsprach der bestehende Weg zwischen der Landesstraße B 3 und dem Donaugrabendamm auf Grund der zu geringen Breite nicht den Qualitätsanforderungen für eine entsprechende Radinfrastruktur. Aus diesem Grund haben sich die Marktgemeinde Bisamberg und das Land Niederösterreich entschlossen, eine attraktivere Geh- und Radwegverbindung zur ÖBB Haltestelle Bisamberg zu schaffen. Die Marktgemeinde Bisamberg ist Teil des Radbasisnetzes Korneuburg. Mit Beginn der Radsaison stehen nun den Radfahrerinnen und Radfahrern eine verkehrssichere Verbindung zur Verfügung.

Der Abschnitt beginnt bei der Gemeindegrenze Langenzersdorf, bei der Kreuzung mit der Landesstraße B 3 und verläuft auf einer Länge von rund 220 Metern Richtung Donaugrabendamm bis zur Einmündung in den bestehenden Geh- und Radweg Richtung ÖBB Haltestelle Bisamberg. Der Abschnitt schließt auch an den Donauradweg (Euro-Velo 6) an. Mit einem entsprechenden Konstruktionsaufbau wurde der neue kombinierte Geh- und Radweg in einer Breite von drei Metern mit einem beidseitigen Bankett von 0,25 Metern ausgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 120.000 Euro, wobei 70 Prozent vom Land und 30 Prozent von der Marktgemeinde Bisamberg getragen werden. Die Förderabwicklung erfolgte durch den NÖ Straßendienst, Abteilung Landesstraßenplanung. Die Bauarbeiten wurden in einem Zeitraum von etwa drei Monaten durchgeführt

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at